

Kreisliga Herren

SV Dohren : TSV Winsen-Schwinde
Montag, 20.11.2023, 20:00 Uhr

SV Dohren stockt Punktekonto gegen TSV Winsen-Schwinde auf

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des SV Dohren am vergangenen Montag in der Kreisliga Herren beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Fischer / Dampmann. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Stefan Fischer nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 6:11, 11:6, 11:3, 11:8-Erfolg gegen Meyer / Saffran kamen Fischer / Dampmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. 2:3 endete anschließend das Doppel zwischen Kleinknecht / Wernstedt und Behrens / Pham aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen von der Weihe / Ziesmann Schmidt / Blumentritt in fünf Sätzen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Stefan Fischer bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jonas Behrens. Da gab es nichts zu rütteln. Marcel Dampmann gelang es, Dirk Meyer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Dampmann ging. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Carsten Kleinknecht den Gastspieler Hai Anh Pham in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Unglücklich war Marco Wernstedt dann in der Partie gegen Detlev Saffran, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Jürgen von der Weihe nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für von der Weihe beendet wurde. Ein Satz reichte nicht, weshalb Dieter Ziesmann die Begegnung gegen Karola Blumentritt mit 1:3 verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Stefan Fischer hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, im Anschluss gegen Dirk Meyer beim 11:9, 16:14, 12:10 wiederum wenig Probleme. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Das folgende Einzel zwischen Marcel Dampmann und Jonas Behrens, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Detlev Saffran musste Carsten Kleinknecht Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Saffran mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Den Sieg von Hai Anh Pham konnte Marco Wernstedt im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Probleme zu Beginn des Spiels musste Jürgen von der Weihe zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. 5:0 (von der Weihe) bzw. 2:4 (Blumentritt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen Erfolg verpasste im Anschluss Dieter

Ziesmann beim 1:3 gegen Klaus-Dieter Schmidt. Nach diesem Einzel steht Ziesmann somit bei 0 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schmidt ein 3:2 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Fischer / Dampmann lagen gegen Behrens / Pham bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnten. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Dohren am 28.11.2023 gegen den SC Klecken möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.11.2023 gegen den TSC Steinbeck-Meilsen/MTV Tostedt (SG) IV einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Dohren

Doppel: Fischer / Dampmann 2:0, Kleinknecht / Wernstedt 0:1, von der Weihe / Ziesmann 1:0

Einzel: S. Fischer 2:0, M. Dampmann 1:1, C. Kleinknecht 1:1, M. Wernstedt 0:2, J. Weihe 2:0, D. Ziesmann 0:2

TSV Winsen-Schwinde

Doppel: Behrens / Pham 1:1, Meyer / Saffran 0:1, Schmidt / Blumentritt 0:1

Einzel: D. Meyer 0:2, J. Behrens 1:1, D. Saffran 2:0, H. Pham 1:1, K. Blumentritt 1:1, K. Schmidt 1:1